BEDIENUNGSANLEITUNG

Leckagesonde **MAXIMAT LWC - BX (Bodenelektrode)**





Sicherheitshinweise:

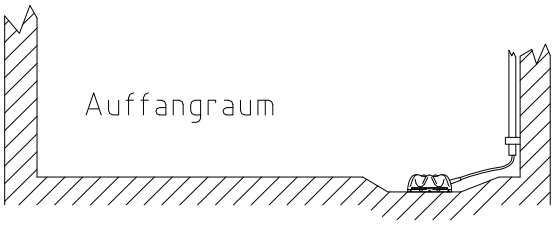
- Montage, Inbetriebnahme und Wartung darf nur durch Fachpersonal ausgeführt werden!
- Gerät nur an die in den technischen Daten bzw. auf dem Typschild angegebene Spannung anschließen!
- Bei Montage / Wartungsarbeiten Gerät spannungsfrei schalten!
- Gerät nur unter den in dieser Bedienungsanleitung definierten Bedingungen betreiben!

Funktionsbeschreibung:

Die Leckagesonde MAXIMAT LWC-BX (Bodenelektrode) wird zur Leckageüberwachung in Auffangwannen und -räumen eingesetzt.

Einsatzbereich / Montage::

Die Leckagesonde ist nur für **leitende Flüssigkeiten** geeignet, deren Blindwiderstand <5kΩ bzw. deren Koppelkapazität gegen Erde >50pF ist. Die Flüssigkeiten dürfen keine isolierenden oder leitfähigen Ablagerungen bilden.



Die Leckagesonde wird direkt auf dem Boden von Wannen oder Räumen montiert. Die Sonde ist so am Boden der Wanne oder des Überwachungsraumes zu montieren, z.B. an der tiefsten Stelle, dass bei einer Leckage schon eine geringe Menge des auslaufenden Mediums die Fühlerelektroden sicher bedeckt und somit elektrisch-leitend verbindet.
Die Sonde ist gegen Verschieben oder Aufschwimmen zu sichern.
Die Befestigung muss gegen die Medien beständig sein.

Technische Daten:

Funktionsprinzip:	kapazitiv-hochfrequent, fail-safe
Umgebungstemperatur:	-20...+60°C
Betriebsdruck:	atmosphärisch, 0,8 - 1,1bar
Gehäuse:	PBT glasfaserverstärkt
Schutzart:	IP67 (nicht für dauerhaftes Untertauchen geeignet)
Versorgungsspannung:	15 - 27V DC
Anschlussleistung:	<1W

Technische Daten (Fortsetzung):

Ausgänge:

- **potentialfreier Reedrelaiskontakt** (Kontakt öffnet bei Alarm),
  für Kleinspannung, max. 50V AC / DC, max. 0,5A, max. 10VA
  z.B. zum Anschluss an Koppelrelais oder SPS, Signaleinrichtung TC4 oder Speisetrenner CST
  -> Kontaktschutzmaßnahmen für Reedrelais beachten (siehe Merkblatt SU3101)

- **Zweidraht-Alarmauswertung** mit Messumformer MAXIMAT SHR C

Beachten: Ein gleichzeitiger Betrieb beider Ausgänge ist nicht vorgesehen.

Eingang: für externe Prüftaste *(Anschluss an braune und grüne Ader)*
Prüftastenkontakt geschlossen = Test-Alarm wird ausgelöst

Hinweis:
Die Funktionsprüfung durch die externe Prüftaste ist kein Ersatz für die landesspezifisch geforderten regelmäßigen Funktionskontrollen!

Anschlusskabel: PVC-Kabel 5x 0,34 mm² geschirmt,

Kabellänge Messkreis:
max. 300m, min. Aderquerschnitt 0,5mm²

Wartung:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Gerät wartungsfrei.

Beachten!
Im Falle einer Leckage sollte die Sonde baldmöglichst aus dem Medium entfernt werden.
Sie muss wirksam gereinigt (abgespült) werden und darf erst wieder nach einer vollständigen Funktionsprüfung in die trockene Auffangeinrichtung eingebracht werden.

CE-Kennzeichen:

Das Gerät erfüllt die gesetzlichen Anforderungen der zutreffenden EU-Richtlinien

Zulassung:

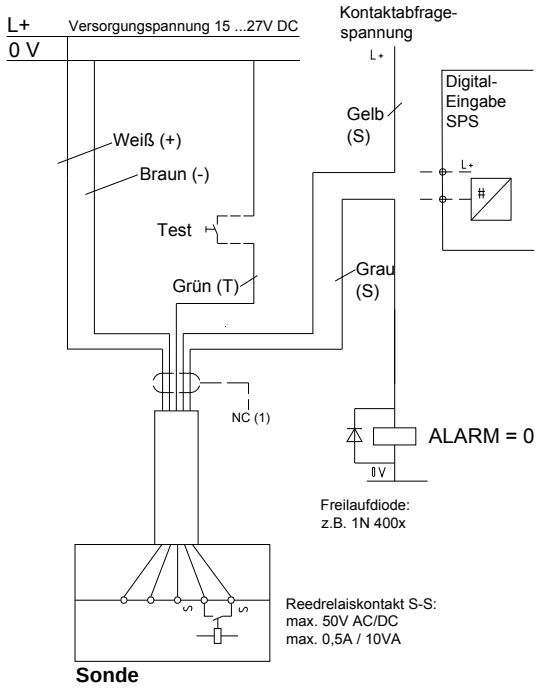
Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (DIBt): **Z-65.40.496**
Zertifikat der Produkte-Prüfung (SVTI ASIT Schweiz): **KVU-Nr. 321.012.19**

***Hinweis**:*
Die beiliegende „Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-65.40.496" und das „Zertifikat der Produkte-Prüfung nach KVU" sind Bestandteil der Bedienungsanleitung und deren landesspezifischen Bestimmungen sind zu beachten!

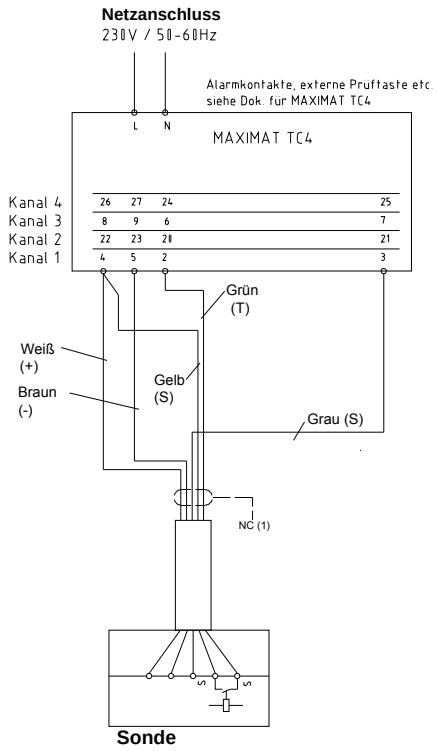
Vlarem II (Corcon bvba), Prototypekeur certificaat nr.: **CP0914/3073-HCC001**

GOST-Negativbescheinigung (Russ. Föderation) **42 1300 / 9026 10 290 0**

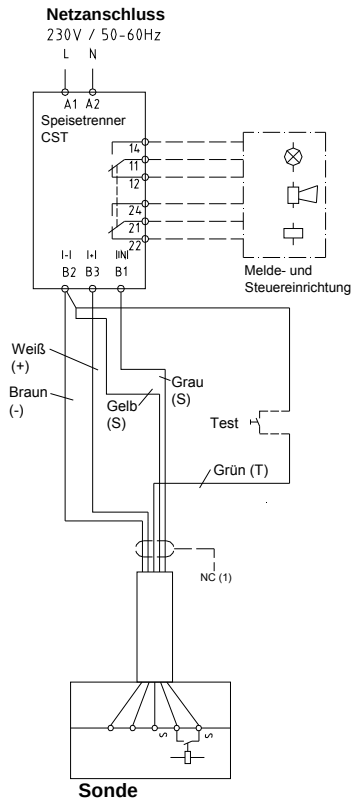
Elektrischer Anschluss:



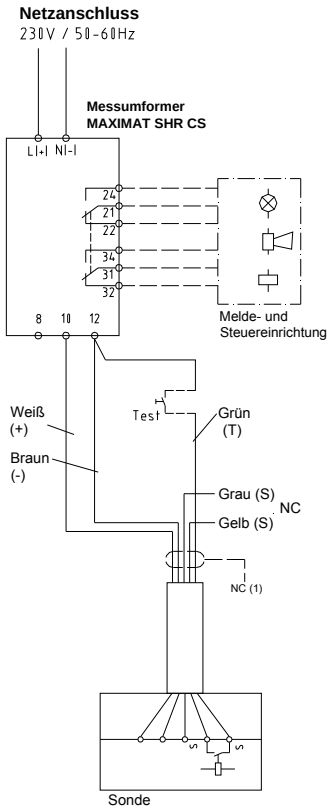
Koppelrelais oder SPS



Signaleinrichtung MAXIMAT TC4



Speisetrenner CST



externer Messumformer MAXIMAT SHR CS

(1) Der Kabelschirm muss nur dann an eine störspannungsarme Betriebserde angeschlossen werden, wenn erhöhte EMV-Störsignale zu erwarten sind.

Adernbelegung des Anschlusskabels:

